

Z-MODUL

Sie haben Decoder für Magnetartikel mit Doppelspulenantrieb...
Sie möchten aber **ohne** Decodertausch **motorische** (Weichen)Antriebe
installieren?

swissmade 
CE-/RoHS-Konform

Die Ausgangslage

Viele Modellbahner verwenden bei den Weichen, Signalen, Bahnschranken, etc. die Originalantriebe, die normalerweise auf der Basis zweier Magnetspulen (Doppelspule) aufgebaut sind. Diese haben in der Regel **drei** Anschlüsse: Den gemeinsamen Mittelabgriff und die beiden Spulenden. Die Decoder vieler Hersteller weisen daher ebenfalls **drei** Positionen pro Doppelspule auf und ermöglichen so den direkten und einfachen Anschluss.

So weit, so gut!

Der Wunsch

Sie möchten Ihre bestehenden oder neu hinzukommenden Weichen nun jedoch mit echten Motoren statt mit dem klassischen klick-klack-Doppelspulenantrieb steuern – und dies unter Verwendung der **vorhandenen** Standarddecoder. Diese Möglichkeit möchten Sie auch auf eine Seilbahn, die Hebebrücke und Schuppentore, etc. ausdehnen und vieles **motorisch** antreiben. Motorische Antriebe sind vorbildgerechter, meist leiser, kräftiger und zuverlässiger, etc.

Die Lösung

Das **Z-MODUL** dient als **Umsetzer** zwischen einem klassischen Digitaldecoder für Doppelspulenantrieb (Magnetartikel) und dem **DC-Motor** und/oder einem Motorantrieb (Weichenmotor).

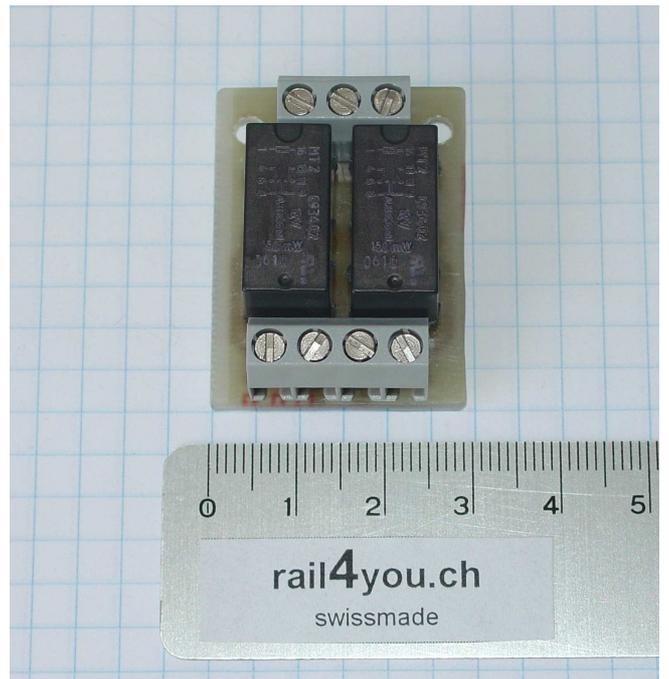
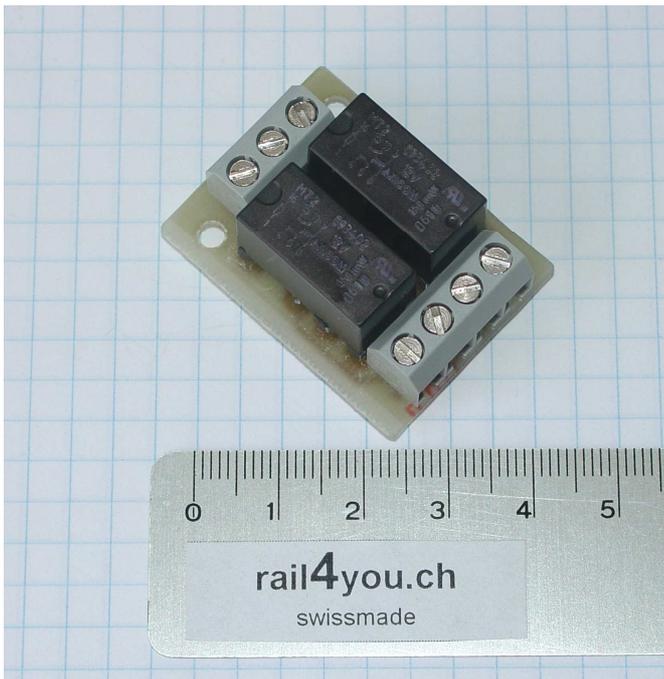
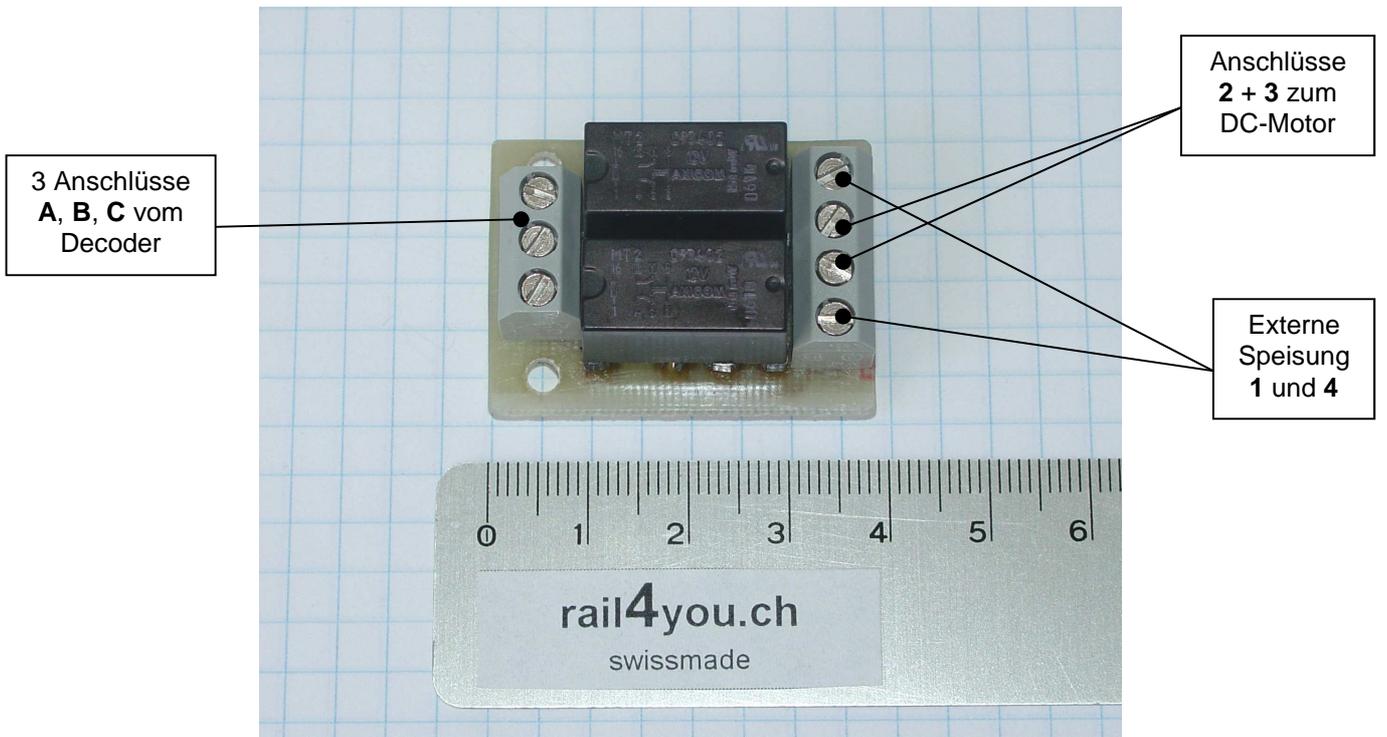
Die übersichtlichen Anschlüsse mit Schraubklemmen sind:

- **A, B, C**: Eingang vom Decoder mit den **drei** gewohnten Positionen
- **2 + 3**: Ausgang an einen beliebigen DC-Motor/Weichenmotor mit **zwei** Anschlüssen inkl. Polwendung bzw. Drehrichtungsänderung
- **1 + 4**: Separate Stromversorgung, entsprechend dem an diesem **Z-MODUL** angeschlossenen DC-Motor. Mit dieser separaten DC-Versorgung wird eine Belastung des Digitalsystems **vermieden** und gleichzeitig ermöglicht, dass die unterschiedlichsten Motorantriebe individuell versorgt und in der Drehzahl entsprechend der Anwendung geregelt werden können.

Die **Endabschaltung (Laufzeit/Schaltzeit)** ist normalerweise im Weichenmotor vorhanden; - kann jedoch auch im Decoder/ Digitalsystem eingestellt werden, ist in der Steuerungs-Software programmierbar oder kann im Eigenbau mit Endschaltern (Seilbahn) bewerkstelligt werden.

Die Technik

- Leiterplatte mit 2 Befestigungsbohrungen L 40, B 30, H 10mm
- 7 Anschlüsse mit Schraubklemmen
- Stromaufnahme vom Decoder: ca. 25 mA. Einschaltdauer: Impuls bis 100%
- Belastbarkeit am Ausgang: 5 A / 20 V
- gegen Feuchtigkeit resistente Ausführung als Option lieferbar



Die Ausführung ist robust und die Kabelanschlüsse mit grosszügigen Schraubklemmen versehen

Ein Beispiel

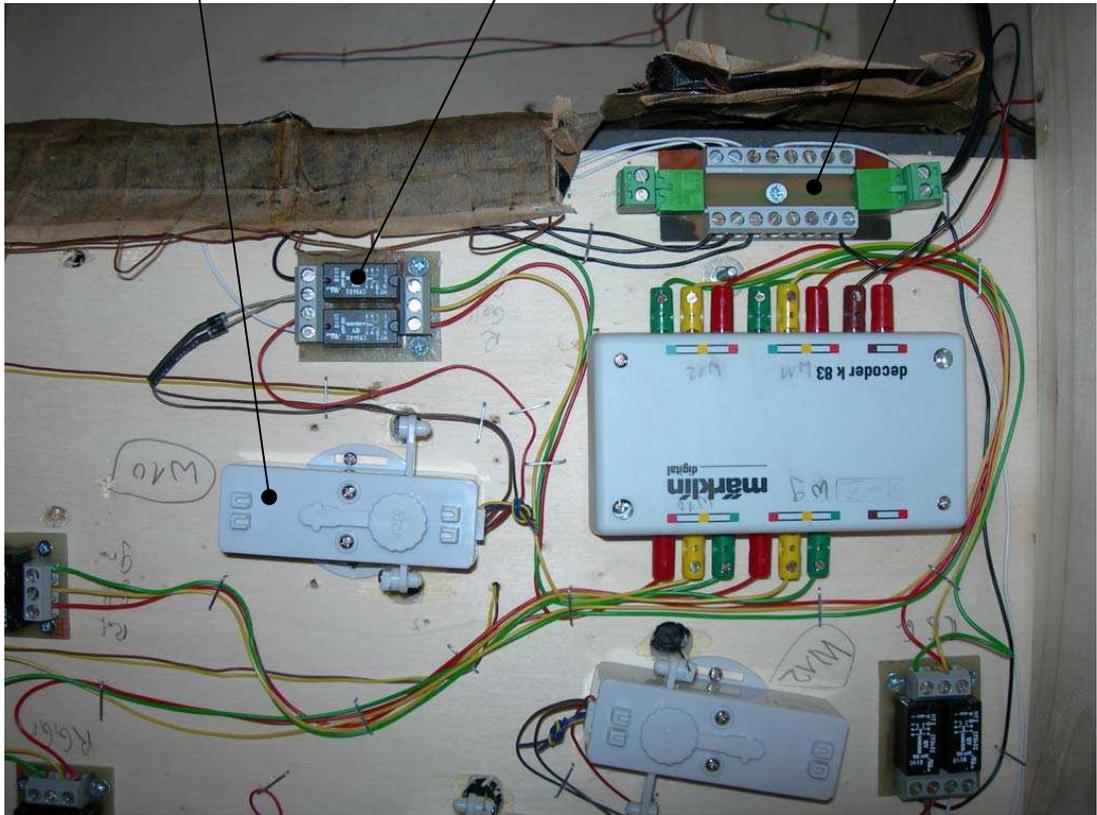
Die Fotos sind auf einer Kundenanlage entstanden und „unbehandelt“ wiedergegeben

Die folgende Anwendung zeigt einen 4er-Decoder (K83) und 4 Motor-Antriebe (2 sind ausserhalb des Bildes).

Motorischer
Weichenantrieb

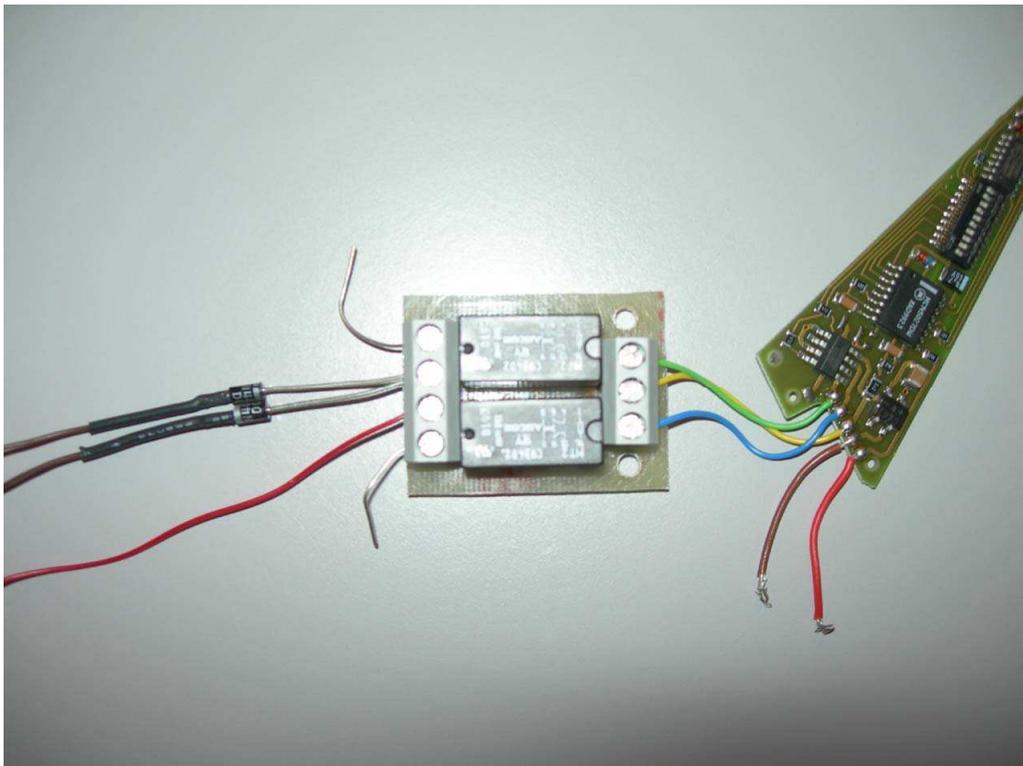
Z-MODUL

POWERKNOTEN



Die Weichenanordnung „von oben“

Decoder aus einer C-Gleis-Weiche (Einzeladresse) ...nachher motorisch angetrieben



Die Preise finden Sie in der Liste **P1** die Sie über E-Mail zugestellt erhalten

FAQ

Ihre Fragen zu diesem Thema –an info@rail4you.ch– werden hier laufend ergänzt und beantwortet.

Frage von Peter Muster:

Antwort von Anwender:

Antwort von rail4you.ch: